

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11

RSV Hannover III : FC Schwalbe Döhren
Dienstag, 15.11.2022, 20:00 Uhr

RSV Hannover III und FC Schwalbe Döhren schenken sich nichts

Im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11 traf der RSV Hannover III am vergangenen Dienstag im 7. Saisonspiel auf den FC Schwalbe Döhren. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 32:31 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Sommer / Boiko, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für dieses Remis war insbesondere das untere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb.

Das Spiel lief wie folgt ab: Ein hartes Stück Arbeit hatten Sommer / Boiko gegen Saverot / Emmeluth zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Kutter / Buthe verloren ihre Partie hingegen gegen Mensching / Reinbeck unterm Strich recht eindeutig in drei Sätzen. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 aus Sicht von Kutter / Buthe beendet wurde. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten dann Draskovic / Mechler beim 2:3 gegen Schulte / Balamiento. Das Spiel verloren Draskovic / Mechler dennoch im 5. Satz. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Lars Sommer und Jan Mensching, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Passende spielerische Mittel hatte Uwe Boiko indessen letztlich an der Hand, um sich gegen Antoine Saverot durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Völlig ungefährdet war der Sieg von Thomas Kutter gegen Manfred Emmeluth nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:6, 8:11, 11:5 nicht verloren. Gekämpft bis zum Schluss hatte im Anschluss Marjan Draskovic im Match gegen Uwe Reinbeck, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Draskovic aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die richtige Taktik hatte Wolf-Dieter Mechler indes beim Sieg in drei Sätzen gegen Raymond Balamiento von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Beim wenig später folgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Lukas Schulte kam Joachim Buthe nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des RSV Hannover III und des FC Schwalbe Döhren in die Box. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Antoine Saverot fand indes Lars Sommer von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Chancenlos war danach Uwe Boiko gegen Jan Mensching nicht, aber mehr als ein 7:11, 10:12, 11:6, 3:11 sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Thomas Kutter bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Uwe Reinbeck dann doch niedergerungen worden. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Marjan Draskovic letztlich parat, um Manfred Emmeluth final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 9:11, 7:11, 10:12. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Wolf-Dieter Mechler beim 3:0 mit Lukas Schulte. Zwischenzeitlich musste Joachim Buthe zwar einen Satz abgeben, fuhr danach sein Spiel gegen Raymond Balamiento aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle

mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Sommer / Boiko gelang es anschließend Mensching / Reinbeck zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der RSV Hannover III nun ein Punktekonto von 6:8 Punkten auf, während der FC Schwalbe Döhren vor dem nächsten Spiel, das am 26.11.2022 gegen den TTC Helga Hannover III ansteht, 7:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des RSV Hannover III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 29.11.2022 gegen den Hannoverscher TTC.

Statistik:

RSV Hannover III

Doppel: Sommer / Boiko 2:0, Kutter / Buthe 0:1, Draskovic / Mechler 0:1

Einzel: L. Sommer 0:2, U. Boiko 1:1, T. Kutter 1:1, M. Draskovic 0:2, W. Mechler 2:0, J. Buthe 2:0

FC Schwalbe Döhren

Doppel: Mensching / Reinbeck 1:1, Saverot / Emmeluth 0:1, Schulte / Balamiento 1:0

Einzel: A. Saverot 1:1, J. Mensching 2:0, U. Reinbeck 2:0, M. Emmeluth 1:1, L. Schulte 0:2, R. Balamiento 0:2